

Channeling November 2025



Liebe Freunde der monatlichen Botschaften!

Meine Erfahrungen mit Live-Seminaren sind nach wie vor beeindruckend. Ich komme grad aus München. Und denke immer wieder, noch intensiver und hochschwingender kann es nicht sein. Aber doch.... Ich bemerke auch, dass es sich wirklich so anfühlt, als stünden wir vor einem großen Tor, dass sich für jedem von uns, der bereit ist, öffnen will. Dennoch fühlt ihr sicher auch, dass es nicht für alle gilt, die sich hier auf der 3 D Welt ausdrücken. Aber das ist von der Schöpfung sicher so gedacht. Denn - verloren geht niemand, nur die Wege nachhause sind unterschiedlich. Ich wünsche viel Freude mit Saint Germain!

Herzlich

Barbara Bessen

★

Saint Germain - Channeling November 2025

„Es lebe die Freiheit“

Gott zum Gruße, liebe Freunde, ich bin Saint Germain. Lasst uns ein bisschen näher zusammenrücken. Es ist die Zeit, geistig intimer zu sein. Wir sind Familie. Wir sind geistige Familie. Diese Bande sind unumstößlich und immer da. Nur - ihr habt es vergessen. Oder vielleicht ist es euch im Alltag nicht bewusst. Immer dann, wenn man der geistigen Familie näher ist, kommen andere Informationen in deine Zellen und damit oft außergewöhnliche Inspirationen. Ich zitiere oft und gern die Wesenheit

Kryon. Sie sagt, wenn diese geistige Nähe entsteht, ist es, als bekämen die Zellen Post von zuhause. Die Frage ist nun: Wie fühlst du dich, jetzt in diesem Moment. Leg gern für eine Zeit diese Botschaft beiseite und fühle. Fühle und erforsche. Wie fühlt es sich an, mit den höheren Schwingungen intensiv in Verbindung zu sein? Eigentlich brauchst du mich nicht, um dies zu genießen. Denn du bist es, die diese Ebene in sich trägt. Du bist diese Schwingung. Nur - wie oft schon vermittelt: Du Erinnerst dich nur vage. Aber jetzt in dieser Verbindung mit mir, fühlst du das Vergessene. Ich bin lediglich ein Helfer für diese Verbindung. Wie sagt ihr, wenn es eure Berufung ist: Ich bin ein Coach. Und ich bin ein Göttlicher Coach, mit Göttlichen Informationen für dich, für deine Zellen und auch für deine Psyche. Für dein Unterbewusstsein, dass jetzt bereit ist für Bereicherungen, die höher schwingen. Die wiederum Niederschwingendes transformieren.

Ich lege jetzt einen Violetten Umhang um deine Schultern. Dies ist ein Werkzeug für die turbulenten Zeiten, die immer stärker werden. Stärker im Sinne von, dass die Informationen, die Auflagen aus politischen und anderen Gremien die Runde machen. Wer viel im Außen liest und hört, wird starke Emotionen generieren. Die Wut, die Trauer, die Empörung greifen um sich. Und, wie schon so oft erwähnt, das ist gewollt. Die wichtige Frage ist: Was ist zu tun, um nicht in diesem emotionalen und mentalen Wust zu versinken? Die Antwort ist: Sich in sich selbst ermächtigen. Das heißt, in der Tiefe verankert zu sein. Das ist nicht im Außen, sondern in dem, was du wirklich bist. Ich bin der Coach, der dich dorthin führt. Und dennoch hab ich auf Wunsch auch äußerliche Informationen für dich, die den Lauf der 3 D Welt beschreiben:

Nein, der Euro wird nicht digital und er bleibt noch erhalten. Wohl bis Ende 2026. Dann stehen andere, wirklich wichtige Entscheidungen an. Ja, die haben auch etwas mit den fremden Besuchern zu tun und mit denen, die im Inneren der Erde leben. Die Freie Energie kommt auf leisen Sohlen in jedes Haus. Bei einigen ist sie schon da, nur noch nicht öffentlich bekannt. Vergiss alles, was man dir erzählt, wie du leben und dich ernähren solltest. Horche in dich, dein wahres Sein wird es dir vermitteln.

Jetzt geht es darum, sich selbst zu leben. Und so manches alte Muster wird von dir erkannt und abgelegt. Dafür braucht es keine Bücher, keine Coaches, es bist du, die/der das einfach tut. Du legst Altes ab, weil es sich nicht mehr passend anfühlt. Das gilt für Dinge, Wohnstätten, Arbeiten, Menschen, Genüsse etc. Das Altgelebte passt nicht mehr in deine neue Realität.

Politiker und Institutionen brechen zusammen, aber das Neue ist schon da. Es gebiert sich selbst aus der Asche des Alten, wie bei dem berühmten Vogel Phönix. Und vieles davon – und dies ist wichtig zu verstehen – bekommst du vielleicht nicht mit, denn es ist nicht in deiner Realität. Darüber denke auch gern ein bisschen nach. Es gibt keine Grundrealität. Es gibt nur kollektive Felder, aus denen sich viele nähren. Dein Feld sucht das Freie Feld, dort, wo man mit dem in Resonanz geht, was zu dem wahren Sein, das du bist, nun passt.

Ich hab noch eine ganz besondere Nachricht für all jene, die einigen Süchten verfallen sind. Das betrifft auch diejenigen von euch, die diesbezüglich mit anderen Menschen arbeiten: Die Instanzen, die unsichtbar sind und dafür sorgen, dass Süchte sich halten, gehen. Das Feld für ein wahres Loslassen ist frei. Das ist eine besondere Nachricht, die muss verstanden werden. Das gilt auch für Menschen, die vieles horten, vieles bei sich haben müssen, um sich sicher zu fühlen. Darüber dürft ihr reflektieren.

Was jetzt stark beginnt, ist, dass sich große Risse in der sogenannten Matrix auftun. Diese Risse sind natürlich nicht nur außen feststellbar, sondern hauptsächlich in dir selbst verankert. Durch eben die alten Muster, Denkweisen und andere Begrenzungen. Die Matrix ist in dir und will losgelassen werden.

Damit komme ich zu meiner Lieblingsaussage:

Es lebe die Freiheit!

Diese Freiheit beginnt immer in dir selbst. Wo sollte sie sonst beginnen?! Wage die nächsten Schritte, löse dich von Dingen, die sich fremd anfühlen, nicht mehr passen. Du wirst erstaunt sein, wie leicht es wird, wie

schnell sich dann – wie bei einem Dominospiel – die Lebenssteine verändern oder lösen.

Damit wäre ich bei meinem weiteren wichtigen und letzten Satz, denn es ist alles gesagt:

Deine Realität ist so, wie du denkst!

Doch die Frage ist: Was wie und wo denkst du und warum? Gib dem inneren Beeinflusser keine Chance, dich dorthin zu lenken, wo alle sind. Er ist wie der Rattenfänger von Hameln. Der neue Weg ist aus deiner inneren Quelle, und die ist unbegrenzt. Sie ist frei und lediglich noch höheren Ebenen verantwortlich.

Wohlan, mein Violetter Umhang, mein Coach-Werkzeug lege ich weiterhin sanft um deine Schultern. Betonung auf sanft, damit du nicht zu sehr geblendet bist und noch menschlich guckst und reagierst. Denn Vorsicht: Der Violette Umhang macht süchtig. Süchtig nach dem Göttlichen.

Gott zum Gruße, liebe Freunde,
ich bin Saint Germain

Büro Barbara Bessen, Großer Burstah 44, 20457 Hamburg
info@barbara-bessen.com www.barbara-bessen.com